

**DER STANDARD** präsentiert:

# Die Rolle der Kulturpolitik in Zeiten wachsender sozialer Ungleichheit

Die aktuellen Entwicklungen in Europa sind durch bereits überwunden geglaubte Formen wachsender sozialer Ungleichheit geprägt. Populistische Kräfte nehmen die Flüchtlingsbewegung zum Anlass, Errungenschaften kultureller Vielfalt in Frage zu stellen und Fantasien kultureller Homogenität zu propagieren.

**Es diskutieren:** **Gerald Bast**

Rektor der Universität für angewandte Kunst Wien

**Kate Oakley**

Professorin für Kulturpolitik, Director of Research and Innovation / University of Leeds

**Isin Önoel**

Kuratorin und Autorin

**Michael Wimmer**

Lehrender an der Universität für angewandte Kunst Wien, Direktor EDUCULT

**Moderation:** **Michael Freund**

Journalist und Lehrender an der Webster University Wien

**Wann:** Freitag, 22. April 2016, 18.00 Uhr

**Wo:** Universität für angewandte Kunst Wien

Ausstellungszentrum Heiligenkreuzer Hof  
Schönlaterngasse 5, 1010 Wien

Die Diskussion findet anlässlich des internationalen Symposiums „**Soziale Ungleichheit und Kulturpolitik**“, organisiert von der Universität für angewandte Kunst Wien, statt.

Programm und Informationen unter: [www.dieangewandte.at](http://www.dieangewandte.at)

di:'angewandte

Universität für angewandte Kunst Wien  
University of Applied Arts Vienna



**Anmeldung:** [info@uni-ak.ac.at](mailto:info@uni-ak.ac.at)

[derStandard.at/Events](http://derStandard.at/Events)